



fair handeln e.V.

vor Ort · weltweit · christlich

aktuell

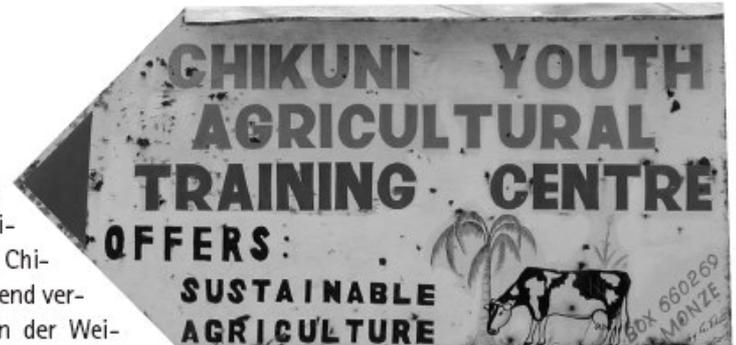
Auf ein Neues

In Kürze werden wir mit freundlicher Unterstützung von „Lebensmittel – Obst – Gemüse Bernd Flüggen“ eine zusätzliche Verkaufsstelle für fair gehandelte Produkte eröffnen. An sechs Tagen in der Woche steht Ihnen dann in der Pützdrischstraße 124 in Alsdorf – Hoengen ein Basissortiment unserer fair gehandelten Produkte zur Verfügung. Die Öffnungszeiten lauten: Mo – Fr: 8:00 – 18:30 Uhr (Mittwochmittag geschlossen) Sa: 8:00 – 14:00 Uhr.

So wie im Eine-Welt-Laden in Alsdorf – Mariadorf unterstützen Sie mit dem Kauf dieser Produkte neben den Erzeugern, die für Ihre Ware einen fairen Preis erhalten,

sität in Seattle (USA) nun in der Kommunität der Jesuiten in Chikuni seinen Lebensabend verbringt. Er ist sehr an der Weiterentwicklung der Ölpresse interessiert und begleitet dieses Projekt an der Ausbildungsfarm in Chikuni, wo junge Menschen in nachhaltiger Landwirtschaft unterrichtet werden.

„Seit letztem April habe ich keinen Diesel mehr in die 4x4 – Vanette getankt, die die Diözese in Monze mir zur Verfügung stellt. Ich betanke sie mit Sonnenblumenöl. Wenn ich vorbei fahre, schnüf-



unserer Region ausgeben, in unserer Region verbleibt, anstatt an internationale Konzerne oder in den Nahen Osten zu gehen. Hauptberufliche Bauern könnten

das Getreide anpflanzen, das zu Pflanzenöl verarbeitet werden soll. In fünf oder zehn Jahren würde ich schätzen, dass man den Aufschwung der lokalen Wirtschaft erkennen könnte. Wir werden möglicherweise zu der nicht essbaren Jatrophanuss wechseln, wenn davon genug angebaut worden ist. Dieser Baum hat Samen, deren Öl man als Treibstoff nutzen kann."

Erste Pflanzungen von Jatropha sind bereits erfolgt. Diese nicht zum Verzehr geeignete Pflanze ist sehr trockenheitsresistent und eignet sich daher gut für den Anbau im südlichen Sambia.

Herbert Körfer



auch unsere Projekte in Sambia. Selbstverständlich sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten auch weiterhin im Eine-Welt-Laden in Mariadorf für Sie da.

Zu den schönsten Dingen in unserem Verein gehört der offene und rege Austausch mit den Menschen in Sambia. Im folgenden Briefausschnitt möchten wir Sie daran teilhaben lassen. Der Brief ist von Father Bert Otten S.J., der als ehemaliger Professor an der Technischen Univer-

seln die Leute und sagen „Fritten!“, denn die Abgase riechen, als kämen sie aus der Küche. Ich habe auch einen Artikel darüber für eine sambische Jesuiten – Zeitung geschrieben. Jeder scheint sich dafür zu interessieren. Die Studenten an der St. Peter Canisius Hochschule gegenüber sind begeistert. Der Traum ist, dass das Geld für Diesel, das wir in

• Auf ein Neues 1

• Herbstaktionen 2, 3

• Verstärkung für die Schüler-Jobbörse 4

• Halber Weckmann 4



Herbstaktionen

Inzwischen ist längst Winter, aber es lohnt sich, auf den Herbst zurück zu blicken, denn da haben eine Menge interessanter Dinge statt gefunden.

Entstanden durch persönliche Kontakte, haben wir inzwischen einen festen Draht nach Kellersberg. Am 14. 10. waren wir dort beim traditionellen Bücherflohmarkt mit einem Stand vertreten. Das war recht kurzweilig, denn neben dem Verkauf am Eine – Welt – Stand konnte man in den Büchern schmökern. Mit diesem Bücherflohmarkt finanzieren die Kellersberger den Bestand ihrer Pfarrbibliothek. Wer al-

am 10. und 11. November eine weitere Verkaufsaktion in Kellersberg durchgeführt werden. Herzlichen Dank an das Team der katholischen öffentlichen Bibliothek in Kellersberg!

Das erste Highlight des Herbstes war natürlich unser faires Café im November. An den vier Dienstag – Nachmittagen gab es selbstgebackene Köstlichkeiten komponiert aus fair gehandelten Zutaten und dazu natürlich den hochwertigen Kaffee oder Tee aus dem fairen Handel. War es am ersten Nachmittag noch im Wesentlichen die geladene Presse, die uns be-



so alte Bücher abzugeben hat, findet hier offene Arme. Durch die freundliche Unterstützung des Teams der Bibliothek konnte anlässlich der Weihnachtsbuchausstellung

suchte, so wurde der Zulauf jedoch von Dienstag zu Dienstag größer. Es entwickelte sich sogar so etwas wie Stammkundschaft! Die Atmosphäre war gelöst

und gemütlich, offenbar lagen wir mit unserem „Rezept gegen trübe Stimmung“ genau richtig. Der Abschied am letzten Nachmittag war fast wehmütig, viele Besucher meinten, wir sollten so etwas ruhiger öfter machen. Schau'n wir mal, der nächste November kommt bestimmt. Die Damen aus unserem ehrenamtlichen Laden – Team haben nicht nur ihre Zeit für das Backen investiert, sondern auch die Zutaten gespendet, so dass wir die Café – Nachmittage ohne Kostenbelastung anbieten konnten. Herzlichen Dank an alle Damen, die durch Backen und Bewirtung diese Aktion zu einem solchen Erfolg werden ließen!

Wer noch Rezepte von einzelnen Backwerken haben möchte, kann gerne im Laden nachfragen, sie werden dann geliefert. Meine Favoriten waren übrigens die herrlich knusprigen Quinoa – Kekse (gebacken von Frau Remy) und der fantastische Dattel – Kuchen (gebacken von Frau Klosky). Ach ja, und die Windbeutel (Frau Körfer) waren auch nicht schlecht, und



Caritas-Behindertenwerk GmbH

Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen nach § 142 SGB IX

Aachener Straße 87
52249 Eschweiler

DRUCKEREI

Druckereileiter: **Ingo Boehm**
Telefon (0 24 03) 79 07 -35

eMail: druckerei@caritas-behindertenwerk-gmbh.de

Gertrud Kutscher

Dipl.-Betriebswirtin
Fachberaterin für Finanzdienstleistungen (IHK)



Fachberatungen für die private Kundschaft
Vermögen bilden Vorsorgen Finanzieren

St.-Jöris-Straße 38
52477 Alsdorf

T 0 24 04 / 96 94 67
F 0 24 04 / 96 91 53
gertrud.kutscher@arcor.de

der Kirsch – Kuchen (Frau Deuster) und und und...

Danach ging es Schlag auf Schlag weiter. Am 18. und 25. 11. waren wir eingeladen, an der Adventsausstellung von Blumen Hilgers am Dreieck in Mariadorf teilzunehmen. Herzlichen Dank auch für diese Idee. Leider spielte hier das Wetter überhaupt nicht mit und der Besucherstrom floss eher spärlich. Am 2. 12. konnten wir im Seniorenheim St. Anna in Hoengen fair gehandelte Waren zum Verkauf anbieten. Das war ein großer Erfolg und hatte vor allem den Vorteil, dass wir uns in trockenen (!) und warmen Räumen befanden ...

Was das zweite Highlight des Herbstes wiederum nicht unbedingt zu bieten hatte. Trocken – na gut, aber warm ...?! Die Rede ist von unserem Stand auf dem Alsdorfer Weihnachtsmarkt. Zum zweiten Mal haben wir uns dort einem breiten Publikum präsentiert und für die Erhö-



hung unseres Bekanntheitsgrads gearbeitet. Es ist erstaunlich, mit wie vielen Menschen man auf so einem Weihnachtsmarkt ins Gespräch kommt. Alsdorf bietet aber

auch eine richtig gehend familiäre Atmosphäre, der Vergleich mit den großen, bekannten Weihnachtsmärkten fällt damit für Alsdorf nicht zwingend negativ aus. Gemütlich war's und trotzdem – oder vielleicht gerade deswegen – erfolgreich. Zum Glück sorgte ein Weinstand in unserer direkten Nachbarschaft mit Hilfe von warmem Punsch für gleichmäßige Betriebstemperatur... Freuen wir uns gemeinsam auf die Neuauflage im nächsten Jahr!

Alle diese Aktionen sind natürlich nur mit Hilfe unserer fleißigen ehrenamtlichen Mitarbei-

terInnen zu bewältigen. Haben Sie Lust, unser fröhliches Team zu verstärken? Dann frisch herzu, wir freuen uns auf Sie!

Gertrud Kutscher



Eine-Welt-Laden Mariadorf

Marienstraße 21, Alsdorf-Mariadorf
zwischen Kirche und Schule
Tel.: 0 24 04/91 21 22

Kunsthandwerk
Schreibwaren
Süßigkeiten
Kaffee
Wein
Tee
...und vieles mehr!

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15-18 Uhr
Donnerstag: 9-12 Uhr
Samstag: 9-12 Uhr

fair handeln
www.fairhandeln-ev.org

Würselener Betreuungsbüro

Claudia Küppers

Tittelsstraße 3 · 52146 Würselen

Tel.: 02405/475866 · Fax 02405/4528969

E-Mail: WuerselenBtBuero@gmx.de



Verstärkung für die Schüler-Jobbörse



Das Team von der Schüler-Jobbörse-Als-dorf hat seit 3 Monaten Verstärkung bekommen. Klara Pruchova studiert im fünften Semester Soziale Arbeit und unterstützt die Börse durch ihre Jugendarbeit.

Sie hat einen Mädchentreff aufgebaut, der wöchentlich stattfindet.

Hier können sich die Mädchen kennen lernen, ausprobieren, orientieren und ihre Interessen und Bedürfnisse artikulieren

und umsetzen. So veranstaltete der Mädchentreff z.B. eine Weihnachtsfeier für die Schüler und Mitarbeiter der SJB.

Auch in diesem Jahr hat sich das SJB-Team viel vorgenommen.

Als nächstes findet ein Babysitter-Kurs statt und die Mädchengruppe plant ein Projekt zum Thema Drogenprävention.

Liebe Grüße Klara

Sie wollen spenden?



Bankverbindung:
Spar- und Darlehnskasse Hoengen eG
BLZ 370 693 55

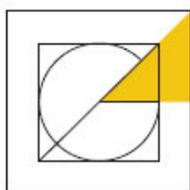
Konto Eine Welt
300 6000 010

Konto Schüler-Jobbörse
300 6000 028

Halber Weckmann

Die Pfarre St. Jakobus der Ältere in Warden vergibt jedes Jahr den Erlös aus der St. Martins-Aktion an Organisationen, die sich für Kinder in der Region engagieren. In den Martinstütten der Kinder steckt nur noch ein Weckmann normaler Größe statt des früher üblichen großen Weckmanns, während für den Tütenpreis weiterhin der große Weckmann veranschlagt wird. Des Weiteren konnte durch die Spendenbereitschaft der Wardener Bürger zusätzlich Geld gesammelt werden, welches nun auch im Rahmen der St. Martins-Aktion verteilt werden konnte.

In diesem Jahr hat die Schüler-Jobbörse aus diesem „halben Weckmann“ 500 € erhalten. Vielen Dank an unsere Freunde nach Warden.



gerd gerards
dipl.-ing. architekt

ARCHITEKTURBÜRO GERARDS
TEL: 0241/470335-0 FAX: 470335-28
SCHILDSTR. 12-14, 52062 AACHEN



- ▲ kompetente, medizinische Beratung rund um Gesundheit und Wohlbefinden
- ▲ Homöopathie und Naturheilverfahren
- ▲ Fachapotheke für Diabetiker
- ▲ Blutdruckmessung/Blutzucker-messung

- ▲ Cholesterinanalyse
- ▲ Reiseimpfberatung
- ▲ Gesundheitsseminare (für Kundenkarteninhaber kostenfrei)
- ▲ Lieferung von bestellten Medikamenten innerhalb von 4 Stunden
- ▲ TÜV-geprüft nach ISO 9001

 Apotheke
am Dreieck

Eichwellerstraße 7, 52477 Alsdorf
Telefon 0 24 04/6 25 15
Telefax 0 24 04/6 88 35
www.apotheke-am-dreieck.de

Informieren Sie sich über unsere aktuellen Seminare und Informationsveranstaltungen: www.seminarzentrum-am-dreieck.de

Impressum



Herausgeber: fair handeln e.V.
www.fairhandeln-ev.org

Redaktion: G. Kutscher und H. Körfer

Layout/Satz: Type Art, Herzogenrath

Druck: Caritas Behindertenwerk GmbH

ViSDP: Herbert Körfer

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Texte, Fotos und Illustrationen.

Demnächst



Februar: Eröffnung einer fairen Verkaufsstelle bei „Lebensmittel – Obst – Gemüse Bemd Flüggen“, Pützdrieschstr. 124, Alsdorf-Hoengen

14.03.-29.03.08: fairreisen nach Sambia

04.04.08: Impressionen aus dem südlichen Sambia im Eine-Welt-Laden